

#inBEWEGUNG

Die Aktivitäten des bvkm für mehr Sport und Bewegung für und mit Menschen mit komplexen Behinderungen

Der bvkm setzt sich seit vielen Jahren dafür ein, dass Menschen mit Behinderung uneingeschränkt am Freizeit- und Wettkampfsport ihrer Wahl in Schulen, Vereinen und anderen Einrichtungen teilhaben können. Ein besonderes Ziel ist dabei die Förderung des Sports für Menschen mit schweren motorischen Beeinträchtigungen und hohem Unterstützungsbedarf, insbesondere mit cerebralen Bewegungsstörungen. Mit Veranstaltungen wie z. B. Sport-Projekttagen und der Herausgabe von Informationsmaterial (z. B. Sportkarten) möchte der bvkm Anregungen geben und Ideen vermitteln, damit zukünftig mehr Menschen mit Behinderung sportlich aktiv sein können.

bvkm-Sportkarten – Eine Sammlung voller Sport- und Bewegungsideen zum direkten Nachmachen

In Zusammenarbeit mit dem bvkm-Fachausschuss Sport und mit Unterstützung des AOK Bundesverbands konnten die bvkm-Sportkarten überarbeitet und erweitert werden. Die bvkm-Sportkarten liefern 15 Sport- und Bewegungsideen, die Anregungen geben sollen, neue Sportarten auszuprobieren oder bereits bekannte Sportarten so zu verändern. Sie geben einen ersten Einblick, erklären kurz und knapp die Spielidee bzw. das Regelwerk und ggf. das Material, das benötigt wird. Die Sportkarten eignen sich hervorragend für den Einsatz im Schulsport, Vereinssport oder bei anderen sportlichen Freizeitangeboten. Das Set kann über den bvkm-Webshop bestellt werden.

<https://verlag.bvkm.de/produkt/sportkarten/>

Praxisnahes Grundlagenwissen: Buch „Sport, Spiel und Bewegung für Menschen mit mehrfachen Behinderungen“

Die perfekte Ergänzung zu den Sportkarten ist das Buch „Sport, Spiel und Bewegung für Menschen mit mehrfachen Behinderungen“, erschienen im Verlag selbstbestimmt leben. Die Autoren stellen Möglichkeiten des Sporttreibens in den verschiedenen Lebensbereichen für Menschen mit mehrfachen und schweren Behinderungen vor. Im praktischen Teil werden viele Sport- und Bewegungsarten aus unterschiedlichen Bereichen gezeigt und Konzepte aus den Bereichen Schule, Verein und Werkstatt für Menschen mit Behinderung mitgegeben. Bezug über den bvkm-Webshop.

<https://verlag.bvkm.de/produkt/sport-spiel-und-bewegung/>

Sport-Projekttag #inBEWEGUNG: Einblick in erfolgreiche Sport-Projekte und Kennenlernen neuer Sportarten

#inBEWEGUNG hieß es Anfang Februar 2024 in der Sportschule Duisburg-Wedau beim Sport-Projekttag des bvkm. (Sport-)Interessierte aus Vereinen, Schulen, Verwaltung und Selbstvertretung waren angereist, um Anregungen für sportliche Aktivitäten und Projekte zu bekommen. Um die sportliche Vielfalt in den bvkm-Mitgliedsorganisationen zu zeigen, wurden – ganz nach dem Motto: Nachmachen ausdrücklich erwünscht – wirkungsvolle Projekte vorgestellt.

Ein kleiner Ausschnitt der Projekte:

„Mit Dir inklusiv im Sport“. Sportinklusionslots:innen. // Landesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Hessen e.V. in Kooperation mit der Sportjugend Hessen
<https://www.mitdirinklusivimsport.de/>.

„Barriere frei(e) Zeit gestalten“ // Landesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Schleswig-Holstein e.V.
<https://www.lvkm-sh.de/angebote/barriere-frei-e-zeit-gestalten>

Projekt „Ehrenamt inklusiv“ // Landessportbund NRW
<https://www.vibss.de/service-projekte/integration/inklusion/inklusion-im-sport/projekt-ehrenamt-inklusive>

Angebote von INSEL.Zeit e.V. auf der INSEL – die Inklusive Natur-, Sport- und Erlebnislandschaft der Pfennigparade (München)
<https://inselzeit-inklusersport.de/>

Kooperation zwischen dem Landesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Berlin-Brandenburg e.V. und dem SG Schwanebeck 98 e.V.
<https://lvkm-bb.de/sportgruppe-inklusive-sportabzeichen-und-mehr.html>

Die Vorstellung der Projekte erfolgte durch die Projektbeteiligten selbst. Hierbei wurde ein besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass Menschen mit Behinderung als Selbstvertreter:innen aktiv werden und ihre Perspektive einbringen konnten. Der Projekttag gab auch einen Einblick in Fördermöglichkeiten für Sport- und Bewegungsangebote. Außerdem konnten unterschiedliche Sportarten, die sich besonders an Menschen mit Behinderungen richten, selbst ausprobiert werden konnten.

Zukünftig soll es weitere Veranstaltungen im ähnlichen Format geben, um innovative und inklusive Sport- und Bewegungsangebote für Menschen mit Behinderung sichtbar zu machen und Anregung zu geben, Menschen mit Behinderung die Teilhabe an Sport und Bewegung zu ermöglichen.

Sven Reitemeyer

Referent für Sport, Kindheit und Familie beim bvkm

Sie interessieren sich für das Thema Sport?

Kontakt: sven.reitemeyer@bvkm.de

Tel. 02 11-64 00 4-13